



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Bevölkerungsvorausberechnung Brandenburg 2024 bis 2040 (AfS/LBV)

2,57 Millionen Brandenburger*innen im Jahr 2040 erwartet

29.09.2025

Datenportal -
Artikel

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg hat am 26. September 2025 zusammen mit dem Landesamt für Bauen und Verkehr Brandenburg die Bevölkerungsvorausberechnung 2024-2040 vorgestellt. Auf Basis der Bevölkerungsdaten von 2023 und mit Bezug auf die aktuellen demografischen Trends wird mit einem leichten Bevölkerungsanstieg der Menschen in Brandenburg bis 2040 gerechnet (+17.000 Personen bzw. +0,7 %).

Allerdings verstärken sich die regionalen Unterschiede im Land: Während für das Berliner Umland ein Bevölkerungszuwachs von 7,8 Prozent zu erwarten ist, sinken laut Prognose die Bevölkerungszahlen im Weiteren Metropolenraum um 4,2 Prozent. Auch in den vier größten Städten des Landes zeigt sich eine differente Dynamik: Mit 8,2 Prozent Bevölkerungswachstum wächst Potsdam auch weiterhin am stärksten, gefolgt von Brandenburg an der Havel mit einem Zuwachs von rund 3,1 %. Hingegen sinkt die Bevölkerungszahl in Frankfurt (Oder) um 4,3 %, in Cottbus um 2,5 %. Mit Blick auf die Landkreise zeigen die berlinfernen Regionen höchste Verlustraten bei den Einwohnern auf, zuvorderst Oberspreewald-Lausitz mit -12,9 Prozent. Den höchsten Zuwachs bis 2040 verzeichnet der Landkreis Dahme-Spreewald mit +8,8 Prozent.

Auch hinsichtlich der Struktur der Bevölkerungsveränderung zeichnet sich keine Trendwende ab: Der seit 1990 registrierte Sterbeüberschuss hält auch bis 2040 an. Ebenso wird sich auch der seit 2010 bestehende Wanderungsgewinn (Saldo aus Zu- und Fortzügen) fortsetzen und letztlich dazu führen, dass die Bevölkerung des Landes leicht wächst. Diese Entwicklungen führen aber auch zu einer weiteren Alterung der Bevölkerung Brandenburgs. Zwar wird der Sterbeüberschuss durch den Wanderungsgewinn mehr als ausgeglichen, die Alterung der Bevölkerung hält aber an, zusätzlich verstärkt durch die weiterhin steigende Lebenserwartung der Bevölkerung. Prognostiziert wird ein Anstieg des Durchschnittsalters von 47,4 Jahren (2023) auf 48,4 Jahre im Jahr 2040. Rund 30 Prozent der Brandenburger Bevölkerung wird dann 65 Jahre oder älter sein (2023: 26 %).

Ergebnisse der Bevölkerungsvorausberechnung für das Land Brandenburg und seine kreisfreien Städte und Landkreise sind im Statistischen Bericht unter www.statistik-berlin-brandenburg.de/a-i-8 abrufbar. Ergebnisse für Brandenburgs amtsfreie Gemeinden und Ämter sind unter lbv.brandenburg.de/demografie-24775.html abrufbar.